

Laufende Scheibe



Laufende Scheibe 10 m

Waffe: Luftdruckgewehre und CO₂-Gewehre Kaliber 4,5 mm und einem Höchstgewicht von 5,5 kg inkl. Zielfernrohr. Beliebiger Abzug, kein Stecher, Gesamtlänge des Laufes inkl. System 1 m. Die Zielfernrohre dürfen max. 300 mm lang sein und eine nicht variable, vierfache Vergrößerung haben.

Munition: Handelsübliche Geschosse beliebiger Form im Kaliber von maximal 4,5 mm.

Scheiben: Ringscheiben mit 2 Zielringen von 1 bis 10 (Scheibe 15 cm hoch, 26 cm lang). Äußerer Ringdurchmesser der 10 = 5,5 mm (Innenzehner 0,5 mm). Breite von Ring 1 zu Ring 9 = 2,5 mm, Gesamtdurchmesser = 50,5 mm.

Entfernung: 10 m.

Anschlag: Stehend freihändig. Bis zu dem Augenblick, in dem die Scheibe sichtbar wird, hat der Schütze in schussbereiter Stellung zu stehen und sein Gewehr mit beiden Händen zu halten, wobei der Gewehrkolben die Hüfte berührt und unter dem Ellenbogen klar sichtbar ist, auch wenn dieser zur normalen Hanglage heruntergeht. Erst beim Erscheinen der Scheibe nimmt der Schütze das Gewehr in Anschlag (mit beiden Händen gegen die Schulter).

Programme:

a) Olympisches Programm: Herren und männliche Junioren 60 Schuss (je Lauf ein Schuss), davon je 30 Schuss im Langsam- und Schnelllauf; Jugend bis Damen 40 Schuss (je Lauf ein Schuss), davon je 20 Schuss im Langsam- und Schnelllauf. Beim Langsamlauf durchquert die Scheibe in 5,0 Sekunden eine 10 m vor dem Schützen befindliche Schneise von 2 m Breite, beim Schnelllauf in 2,5 Sekunden (Regel 4.10 SpO).

b) Gemischter Lauf (Mix): 2 Durchgänge à 20 Läufe bei gleicher Anzahl von Langsam- und Schnellläufen innerhalb der Durchgänge (Regel 4.15 SpO).

Laufende Scheibe 10 m Nachwuchswettbewerb

Waffe: Wie Laufende Scheibe 10 m, jedoch ohne Zielfernrohr.

Munition: Wie Laufende Scheibe 10 m.

Scheiben: Ringscheiben mit zwei Zielpunkten von 1 bis 10 (Scheibe 15 cm hoch, 26 cm lang). Äußerer Ringdurchmesser der 10 = 8 mm. Breite von Ring 1 zu Ring 9 = 4 mm, Gesamtdurchmesser = 80 mm. Die Zielpunkte haben einen Durchmesser von 30 mm.

Anschlag: Wie Laufende Scheibe 10 m.

Programm: Schüler schießen 40 Schuss in 2 Durchgängen zu je 20 Schuss. Schüler schießen nur im Langsamlauf. Beim Langsamlauf durchquert die Scheibe in 5,0 Sekunden eine 10 m vor dem Schützen befindliche Schneise von 2 m Breite (Regel 4.11 SpO).

Laufende Scheibe 50 m

Waffe: Gewehre vom Kaliber 5,6 mm mit einem Maximalgewicht von 5,5 kg einschließlich Visierung (Zielfernrohr) und einem Abzugsgewicht von mindestens 500 g. Mehrlader müssen als Einzellader verwendet werden.

Munition: Handelsübliche Randfeuerpatronen im Kaliber 5,6 mm (.22 lfb).

Scheiben: Wildschweinscheiben von natürlicher Größe mit Zielringen von 1 bis 10. Durchmesser der 10 = 60 mm, Breite von Ring zu Ring = 17 mm. Die Scheibe soll aus Papier oder Karton auf Sperrholz befestigt sein.

Entfernung: 50 m.

Anschlag: Wie unter Laufende Scheibe 10 m (Olympisches Programm).

Programme:

- a) Normales Programm = 60 Schuss Normallauf, davon je 30 Schuss im Langsam- und Schnelllauf der Scheibe. Beim Langsamlauf durchquert die Scheibe in 5,0 Sekunden eine 50 cm vor dem Schützen befindliche Schneise von 10 m Breite, beim Schnelllauf in 2,5 Sekunden (Regel 4.20 SpO).
- b) Gemischter Lauf (Mix) = 2 Durchgänge à 20 Läufe bei gleicher Anzahl von Langsam- und Schnellläufen innerhalb der Durchgänge (Regel 4.25 SpO).

